

[Read free] Zeit der Kornblumen: Roman

## Zeit der Kornblumen: Roman

Von *Margarete Bertschik*  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC

MARGARETE BERTSCHIK

### Zeit der Kornblumen



*Roman*

DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #406992 in eBooksVerffentlicht am: 2015-06-18Erscheinungsdatum: 2015-06-18File Name: B00ZX9LTKS | File size: 33.Mb

**Von Margarete Bertschik : Zeit der Kornblumen: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zeit der Kornblumen: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. " Wenn Bilder eine Geschichte erzhlen "Von hk\_59=- Leseeindrcke -=Ich lerne Marie im hohen Alter von 92 Jahren kennen und besuche sie in ihrem Zimmer , im Seniorenheim , in dem sie seit einigen Jahren lebt . Das Wohnschlafzimmer ist

einfach aber liebevoll und individuell eingerichtet . Der wunderschöne alte Schreibtisch aus massiven Buchenholz , ist voll mit beschriebenen Zetteln , Stiften und Schreibpapier , welche von Marias Leidenschaft als Dichterin zeugt . Sie sitzt in ihrem geliebten alten Ohrensessel davor . Auf ihrem Schoß liegt ein sehr dickes Fotoalbum , dem man ansieht , das es sehr alt sein muss . Ihre knotig dünnen Finger streichen liebevoll über die vergilbten Fotos . Das Seidenpapier zwischen den Albenseiten knistert und die Bilder erzählen uns die Geschichte von Marie Sophia Hoffstede , die im September 1915 in einem kleinen Dorf in Norddeutschland , in rmlichen Verhältnissen , als Zweitlteste von zehn Geschwistern geboren wird . Wir lernen Maria Sophia Hoffstede kennen und begleiten sie für ein langes und erfülltes Leben , von 1915 bis im Jahre 2007 .- Fazit -Die Autorin Margarete Bertschik hat mit 'Zeit der Kornblumen' einen sehr schönen und vielfältigen Roman geschrieben .Es ist die Lebensgeschichte von Maria Sophia Hoffstede , welche der Leser in Abschnitten , über einen Zeitraum von 92 Jahren begleiten darf .Der Schreibstil ist sehr flüssig und lässt sich gut lesen . Der detailreiche Erzählstil , ist der Zeit angepasst und wird bildhaft dargestellt . Er bringt den Leser direkt in die Familien , mit ihren oftmals von Hunger , Sorgen und Nöten geprägten, anstrengenden Leben. Eine Reise , mit allen Facetten eines zweiundneunzigjährigen Leben . Schon nach kurzer Zeit hatte ich das Gefühl ,ein weiteres Familienmitglied zu sein und teilte mit den gut und auch authentisch gezeichneten Protagonisten die Erlebnisse eines langen , erfüllten und ereignisreichen Weges .Die Entwicklung der Frauen bzw. der Mädchen , hin zur Selbständig - und Unabhängigkeit , sowie ihre Rechte zur Selbstbestimmung , wird anhand der langjährigen Erzählung von Marias Familie, sehr schön dargestellt .Margarete Bertschik ist mit ihrem Roman 'Zeit der Kornblumen', eine schöne und authentische Familiengeschichte gelungen , die ich sehr gerne gelesen habe .Für mich ein schöner und intensiver Familienroman , dem ich gerne 4 Sterne geben und allen interessierten Lesern ans Herz legen möchte .BuchdetailsErscheinungsdatum Erstausgabe :08.06.2015Aktuelle Ausgabe : 08.06.2015Verlag : Books on DemandISBN: 9783734799556Flexibler Einband 220 SeitenSprache: DeutschIch habe das ebook gelesen.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Leben im 20. JahrhundertVon leserattebremenMarie Hofstede wird auf einem kleinen Bauernhof während des Ersten Weltkriegs geboren. Als Tochter eines Bauern erlebt sie schon in jungen Jahren die harte Arbeit auf dem Hof und geht später als Magd zu einem Grobauer, bevor sie einen Bauernsohn aus der Umgebung heiratet. Erst nach dessen Tod hat sie den Mut, sich ihre Träume zu erfüllen und ein neues Leben zu wagen.Margarete Bertschik beschreibt in ihrem Roman Zeit der Kornblumen das Leben von Marie Hofstede von ihrer Kindheit bis zu ihrem Tod mit 92 Jahren. Die Beschreibungen der Personen und der Umgebung sind dabei sehr liebevoll gestaltet und es ist interessant, Marie durch ein ganzes Jahrhundert zu begleiten. Durch Zeitsprünge erhöht die Autorin die Spannung, da man Marias Leben nicht chronologisch folgt, sondern immer einmal wieder in die Zukunft springt. Leider empfand ich das Buch davon abgesehen nicht als besonders spannend oder mitreißend. Zwar erfährt man einiges über Marie und ihrer Familie, eine wirkliche Beziehung zu ihr konnte ich beim Lesen jedoch nicht aufbauen. Sie führt ein Leben, wie es für die Zeit in der sie geboren wurde absolut typisch war und passt sich im Laufe der Zeit den moderneren Vorstellungen an. Dennoch fehlte mir etwas Besonderes, etwas Außergewöhnliches, was Marias Geschichte erzählenswert macht. Warum sie und nicht eine der vielen anderen Frauen, die das gleiche erlebt haben?Wer sich für die Geschichte des 20. Jahrhunderts interessiert, bekommt mit diesem Roman am Leben von Marie Hofstede erlutert einen schönen und flüssig geschriebenen Überblick, was die historischen Geschehnisse für die Menschen bedeuteten. Wirklich begeistern konnte mich das Buch jedoch leider nicht.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zeit der Kornblumen - Abschnitte des Lebens mit Fotos erzähltVon Lese\_gerneMarie Hoffstede wird im Jahr 1915 in Norddeutschland geboren. Ihre Eltern bewirtschaften einen Bauernhof. Marie ist von zehn Kindern das zweitlteste und wird kurz nach der Schulzeit als Magd bei einem Grobauer arbeiten. Als sie ein paar Jahre später ihren zukünftigen Mann Johannes kennenlernen wird, wird sie zusammen mit ihm auf den Hof seiner Eltern ziehen. Sie bekommt sechs Kinder und ihr Leben ist von vornherein geprägt. Bis sie im mittleren Alter einen Entschluss fasst...\*\*\*\*\*Das Buch beginnt, wie Marie im hohen Alter ein Fotoalbum durchblättert und sich an verschiedene Stationen ihres Lebens erinnert. Schöne, lustige, traurige aber auch herzliche Momente. Jedes Kapitel wird mit der Beschreibung eines Fotos eingeleitet. Es wird beschrieben was bzw. welche Personen auf dem Foto zu sehen sind und wie es entstanden ist. Dazu auch die Jahreszahl von der das Kapitel dann nach der Beschreibung des Fotos handeln wird. Die Geschichte wird nicht in chronologischer Reihenfolge erzählt sondern so wie sich Marie gerade an die Bilder erinnert. Marie wurde in eine zwölfköpfige Bauernfamilie hineingeboren. Ihr Vater kam vom ersten Weltkrieg nicht mehr zurück und die Mutter wird ein zweites Mal heiraten. Der Stiefvater ist den älteren Geschwistern aus der ersten Ehe der Mutter gegenüber sehr herzlich. Doch Marias Leben ist schon vorbestimmt. Sie liest gerne und ist sehr an Literatur interessiert. Selbst verfasst sie bei jeder Gelegenheit Gedichte. Doch sie wird nie über ein Leben im Dorf auf einen Bauernhof hinauskommen.\*\*\*\*\*Die Geschichte zeigt uns, wie viele Möglichkeiten uns heutzutage offen stehen, die es für Menschen vor 100 Jahren nicht gab. Ein Mädchen kam nie über die gewöhnliche Schulbildung hinaus, die oft zu kurz war. Es war bestimmt, dass sie bald heiratet und selbst eine Großfamilie mit mindestens fünf oder sechs Kindern bekommt. Wer vom Hof kam heiratete auch wieder bei einem Hof ein und wurde Bäuerin. Keiner wurde gefragt ob diese Lebensweise seinen Vorstellungen vom Leben entspricht. Marie hätte so gerne ein anderes Leben geführt doch diese Möglichkeit war ihr einfach nicht gegönnt.\*\*\*\*\*Mit hat das Buch sehr gut gefallen. Bei manchen Szenen wurde ich auch ein bisschen traurig, da auch Marie - wie so oft im Leben - nicht von

Schicksalsschlägen verschont blieb. Gerade die nicht chronologische Reihenfolge der verschiedenen Kapiteln verleiht dem Buch das gewisse Etwas und macht es zu etwas Besonderem.

Kurzbeschreibung September 1915. Auf den Schlachtfeldern Europas tobt der Erste Weltkrieg, als in einem kleinen norddeutschen Dorf das Mädchen Marie Sophia Hoffstede zur Welt kommt. In den rmlichen Verhltnissen, in die sie hineingeboren wird, muss Marie als Zweitlteste von zehn Geschwistern schon frh Verantwortung bernehmen, bevor sie sich nach einer viel zu kurzen Schulzeit als Magd bei einem Grobauern verdingt. Heimlich schreibt Marie Gedichte. Doch fr ihre groe Begabung ist in diesem harten Leben kein Platz, schon gar nicht, als sie selbst Mutter wird und als Buerin auf einer kleinen Siedlerstelle eine achtkpfige Familie zu versorgen hat. Es sollen vier weitere Jahrzehnte vergehen, bis Marie, zum grten Befremden ihrer erwachsenen Kinder und der Dorfgemeinschaft, einen Entschluss fasst Kurzbeschreibung September 1915. Auf den Schlachtfeldern Europas tobt der Erste Weltkrieg, als in einem kleinen norddeutschen Dorf das Mdchen Marie Sophia Hoffstede zur Welt kommt. In den rmlichen Verhltnissen, in die sie hineingeboren wird, muss Marie als Zweitlteste von zehn Geschwistern schon frh Verantwortung bernehmen, bevor sie sich nach einer viel zu kurzen Schulzeit als Magd bei einem Grobauern verdingt. Heimlich schreibt Marie Gedichte. Doch fr ihre groe Begabung ist in diesem harten Leben kein Platz, schon gar nicht, als sie selbst Mutter wird und als Buerin auf einer kleinen Siedlerstelle eine achtkpfige Familie zu versorgen hat. Es sollen vier weitere Jahrzehnte vergehen, bis Marie, zum grten Befremden ihrer erwachsenen Kinder und der Dorfgemeinschaft, einen Entschluss fasst ber den Autor und weitere Mitwirkende Margarete Bertschik: Die Autorin wurde 1951 im niederschsischen Kreis Vechta geboren und studierte Pdagogik, Kunst und Germanistik in Braunschweig. Ihre Vorliebe gilt der Kurzprosa und der Lyrik; dies ist ihr erster Roman. Sie ist verheiratet und hat zwei erwachsene Shne.